

Beschlussvorlage Zweckverband Mosaikschule

Erweiterung der Mosaikschule; aktueller Sachstand Bauliche Erweiterungen in Karl-Lochner-Str. 8, 67071 Ludwigshafen

1. Kurzfassung

Der Erweiterungsbau ist erfolgt auf einer ausgesprochen engen und herausfordernd anzudienenden Fläche zwischen Mosaikschule, IGS Ernst Bloch und dem Bolzplatz. An der Zuwegung führt ein Fuß-/Radweg vorbei. Die Sicherheit der Schüler*innen und Bürger*innen hat oberste Priorität. Aus diesem Grund wurden verstärkt Schutzmaßnahmen, zum Beispiel ein asphaltierter und beleuchteter Fuß-/Radweg, der mit Bauzäunen vom Baustellenverkehr abgetrennt ist, installiert.

Nach aktuellem Stand verläuft das Projekt planmäßig in Zeit und Budget. Die planerischen Abstimmungen zwischen Architekten, Fachplanern und Bauherren sind weitgehend abgeschlossen, sodass die Ausführungsphase wie vorgesehen begonnen wurde. Wöchentliche Baubesprechungen sichern eine gelingende Kommunikation und sollen Verzögerungen vorbeugen.

Mit der Rohbauabnahme Ende März/Anfang April 2026 ist der erste wesentliche Bauabschnitt abgeschlossen. Danach folgen die Ausführungsarbeiten.

Bei allen drei Bauabschnitten liegt das Projekt derzeit unterhalb der Kostenschätzungen der Objekt- und Fachplaner, die im Rahmen der Veröffentlichungen der Leistungsverzeichnisse bei der Europaweiten Ausschreibung die Kosten neu schätzen mussten.

2.1 Sachstand zur baulichen Erweiterung in der Karl-Lochner-Straße

Nachdem die ADD einem vorzeitigen Baubeginn zugestimmt hat, konnten die ersten Gewerke des zweigeschossigen Neubaus europaweit ausgeschrieben werden. Nach der Auftragsbestätigung am 11. Juli 2025 befinden sich die Arbeiten für den Erweiterungsbau der Schule im planmäßigen Verlauf. Die Phase der Ausführung und Detailplanungen erfolgten nach Erteilung des Vorzeitigen Baubeginns im März 2025. Diese dauerte bis Anfang November 2025. Die architektonische Planung (ARC) sowie die Tragwerksplanung (TWP) wurden bereits im März begonnen. Die Freigabe der Fertigteilverplanung erfolgt bis Anfang November. Parallel dazu lag die geprüfte Hauptstatik und die Bodenanalyse bereits Mitte August 2025 vor, sodass alle planerischen Grundlagen rechtzeitig vorlagen.

Der Beginn der baulichen Maßnahmen war Mitte September 2025. Ab dem 17. September 2025 wurde die Baustelle eingerichtet, bevor die eigentlichen Erdarbeiten am 25. September 2025 starteten. In dieser Phase wurde der Mutterboden abgetragen, die Baugrube ausgehoben und die Gründung vorbereitet. Bis Mitte Oktober wurden sämtliche Erdarbeiten, einschließlich der Leitungs- und Kanalverlegung, abgeschlossen.

Anschließend begann der Rohbau, der sich von Mitte Oktober 2025 bis Ende März 2026 erstreckt. Dafür musste ein Turmdrehkran gestellt werden. Es wurde vereinbart, dass keine Lasten mit dem Kran über die IGS Ernst Bloch geführt werden. Zunächst wurde die

Bodenplatte hergestellt, bevor die Betonfertigteile für Wände und Decken des Erd- und Obergeschosses montiert und betoniert wurden. Diese Arbeiten erfolgten im Zeitraum von Anfang November bis Ende Januar 2026. Die Attika sowie die abschließenden Restarbeiten im Rohbau werden im Februar und März 2026 durchgeführt. Der Abbau des Kranes ist in den Osterferien geplant, um den Schulbetrieb der IGSLO und der Mosaikschule nicht zu beeinträchtigen.

Es wurden bislang 5 Nachträge bei Rohbauarbeiten gewährt. Die Kostenentwicklung bewegt sich dennoch im kalkulierten Rahmen (siehe Anlage 1: Kostenkontrolle).

Im Zuge der vorbereitenden Erdarbeiten wurden auf dem Baufeld einige leere Patronenhülsen entdeckt. Zur Abklärung wurde der Kampfmittelräumdienst hinzugezogen. Nach der Inaugenscheinnahme konnte Entwarnung gegeben. Der Vorfall hatte keinen Einfluss auf den weiteren Bauablauf.

2.2 Sachstand zum weiteren Verlauf der baulichen Erweiterung in der Karl-Lochner-Straße

Im Anschluss an die Rohbauarbeiten folgen ab Anfang Februar 2026 die Fassadenarbeiten. Die Abdichtung der Fenster erfolgt in der Woche vom Ende Februar bis Mitte März, danach wird die Fertigteilfassade montiert. Die vollständige Fertigstellung des Rohbaus mit anschließender Abnahme ist für Mitte April 2026 eingeplant. Am 13.03.2026 soll das Richtfest gefeiert werden.

Auch die Nachfolgerarbeiten sind bereits abgestimmt: Die Dachdeckerarbeiten im Bereich des Foyers finden Mitte März 2026 statt, während die Fensterbauer ihre Leistungen im März 2026 ausführen. Insgesamt ist eine Bauzeit von September 2025 bis Februar 2027 vorgesehen. In der Terminplanung sind vorsorglich zehn Tage Bauzeitverzögerung eingeplant, um mögliche witterungsbedingte oder logistische Einflüsse abzufedern.

2.3 Baumaßnahmen

Der offizielle Spatenstich wurde am 05.09.2025 begangen.

Folgende Gewerke wurden bisher vergeben:

Gewerk	Volumen in Euro	Umlaufverfahren	Mittelfreigabe	Beginn
Baustelleneinrichtung	27.560,70	x	x	23.06.2025
Baustellensanitär	25.961,85	x	x	
Landschaftsarbeiten Teil 1	435.997,69	x	x	30.06.2025
Baustrom	1.050,00		x	23.06.2025
Beleuchtung	32.136,52	x	x	
Raumlufttechnische Anlagen	458.680,05	x	x	01.04.2026

**Sitzung der Zweckverbände „Kinderzentrum Ludwigshafen am Rhein“
und „Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung“ am
13.03.2026 TOP 2 ö**

Rohbau	1.244.650,35	x	x	12.09.2025
Heizung	363.930,39	x	x	01.04.2026
Aufzugsanlage	74.125,10	x	x	17.04.2026
Metallbauarbeiten Fenster	485.611,04	x	x	16.03.2026
Erdung / Blitzschutz	29.174,75		x	13.10.2025
Metallbauarbeiten / Türen	92.754,55	x	x	13.07.2026
Elektroarbeiten	579.978,42	x	x	01.04.2026
MSR Technik	291.759,45	x	x	01.04.2026
Dachdeckerarbeiten	313.312,01	x	x	23.03.2026
Sanitär	259.947,38	x	x	01.04.2026
Schlosserarbeiten	118.907,18	x	x	09.04.2026
Estricharbeiten	44.911,39	x	x	15.04.2026
Gerüstbauarbeiten	18.969,08		x	06.04.2026
Deckenliftsystem	73.971,70	x	x	18.08.2026
Wärmedämmver- bundssystemarbeiten	67.828,98	x	x	13.04.2026
Trockenbauarbeiten	460.500,00	x	x	30.03.2026
Photovoltaikanlage	60.571,00	x	x	11.05.2026

2.4 Baukosten

Inklusive aller Kosten belaufen sich die voraussichtlichen Kosten nach jetzigem Stand auf brutto 11.630.130 Euro.

Haushaltsplan	Mittel gesamt	davon Landeszu- schuss	davon Investitions- kostenumlage
Haushalt 2022	1.200.000,00 €		1.200.000,00 €
Haushalt 2023	2.100.000,00 €	1.980.000,00 €	120.000,00 €
Haushalt 2024	630.000,00 €		630.000,00 €
Haushalt 2025	4.162.130,00 €	2.875.200,00 €	1.286.800,00 €
Haushalt 2026	3.538.130,00 €	1.644.800,00 €	1.893.330,00 €
	11.630.130,00 €	6.500.000,00 €	5.130.130,00 €

Die Verbandsverwaltung wird künftig regelmäßig in den Verbandsversammlungen über die Kostenentwicklung des zweigeschossigen Neubaus informieren; Kostenübersichten zu den einzelnen Bauabschnitten sind beigefügt (Anlage 2 und 3).

Bei allen drei Bauabschnitten liegen wir derzeit unterhalb der Kostenschätzungen der Objekt- und Fachplaner, die im Rahmen der Veröffentlichungen der Leistungsverzeichnisse bei der Europaweiten Ausschreibung die Kosten neu schätzen mussten. Diese aktuelle Kostenschätzung kann von den Kostenberechnungen, die im vergangenen Jahr durchgeführt wurden, nochmals abweichen.

Beim Bauabschnitt 3 „Neubau eines zweigeschossigen Schulgebäudes“ sind noch 6 Gewerke und Einrichtung europaweit auszuschreiben.

Antrag

Die Verbandsversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und möge beschließen:

Beschluss

Die Verbandsverwaltung wird aufgefordert, in der nächsten Sitzung über den aktuellen Sachstand und insbesondere über die Kostenentwicklung der Baumaßnahmen in der Karl-Lochner-Straße 8 zu informieren.